



Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG
Kurhausstraße 100
2222 Bad Pirawarth

Datum: 02.04.2025
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-20461576

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 25038191

Kunde/Auftraggeber: Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG
Kundennummer: 6241157
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA Kurhotel Bad Pirawarth -
Anlagen-Id: WL-1607

Leiter der Inspektion: DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger: Firma Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG, Kurhausstraße 100, 2222 Bad Pirawarth
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der NÖ Landesregierung
Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	<p>Bezeichnung und Standort der WVA: Kurhotel Bad Pirawarth Erstinspektion durchgeführt von: Mag. Elisabeth Arnberger am: 26.04.2018 Fotodokumentation: ja Art der Wasserversorgung: öffentlich Unterliegt dem LMSVG: ja Abgegebene tägliche Wassermenge (Jahresdurchschnitt): 90 m³/d Anzahl der versorgten Personen: ca. 500 Besondere Verbrauchsverhältnisse: Klinik und Kurhotel Verbund mit anderen WVA: Ausschließlich Wasser der WVA Gaweinstal-Bad Pirawarth</p> <p>Angaben zum Rohrnetz: verzinkte (Klinik), Edelstahl (Gartenvilla Kurhotel) Wasserdesinfektionsanlage(n): 1 UV-Desinfektionsanlage: Kurhotel und Klinik Wasseraufbereitungsanlage(n): 2 Enthärtungsanlagen: 1. Gartenvilla, 2. Kurhotel und Klinik Einrichtungen zur Desinfektion im Notfall: Chlordosier-Anlage Vorkehrungen für Extremereignisse: nicht vorhanden Vorangegangene Inspektionen: jährliche regelmäßige Kontrollen</p>	1	

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	<p>UV-Desinfektionsgerät Klinik und Kurhotel Lage: Heizzentrale im Keller der Klinik Hersteller: BWT Typ: Bewades 400 W 100/35 N A C7-621 maximal zulässiger Durchfluss: 40,7 m³/h Mindest-UV-Durchlässigkeit (bei 253,7 nm; 100 mm): 45 % Qualitätsmarke z.B. ÖVGW: ja (Registrier-Nr. R 1.262) Erstinbetriebnahme: 2002 Anzahl UV-Strahler: 4 Typ UV-Strahler: 100 W 083247 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit: ja Online-Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein</p>	1	

Ablese an den Anzeigen der UV-Desinfektionsanlage			
Bezeichnung und Ort UV-Anlage	UV-Desinfektionsgerät Klinik	2	
aktueller Durchfluss	7,60 m ³ /h	2	
% UV-Durchlässigkeit bei max. Durchfluss	59	2	
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit, Ablese	56,9	2	
aktuelle Betriebsstunden	2486 h	2	
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	41	2	
Summe aus aktuellen Betriebsstunden und aktuellen Anzahl der Schaltungen	2527 h	2	
Austausch Strahler (Datum)	10.12.2024	2	
Betriebstunden beim letzten Austausch	8731 h	2	
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler beim letzten Austausch	33	2	
Anlage zuletzt gewartet	10.12.2024	2	

Parameter	Ergebnis	N	K
Betriebstagebuch	entspricht (ÖNORM M 5873-1 oder VORNORM ÖNORM M 5873-2)		2

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen
Ext.Norm: ÖNORM M 5874:2009, Dok.Code: SVA 9626
- 2.) Ablesung an den Anzeigen für die Betriebsparameter

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 25038191-001

Externe Probenkennung: T25-00273.701
Probe eingelangt am: 24.03.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Kurhotel Bad Pirawarth -
Anlagen-Id: WL-1607
Probenahmestelle: Probenahmestelle 9 Hausnetz - Bereich Gartenvilla
Probestellen-Nr.: 027517

Probenahmedatum: 24.03.2025
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Martin Hartmann BSc
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24164746-004
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,0
Untersuchung von-bis: 24.03.2025 - 02.04.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	10,2 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,1		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	1017 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn auf der Herren Toilette im 2. OG im Bereich der Gartenvilla entnommen. Sie entspricht einem Reinwasser nach Enthärtung und UV-Desinfektion.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Natrium (Na)	112	max. 200		mg/l	5	
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	6	max. 100		KBE/ml	6	
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml	6	
Escherichia coli	0	max. 0		KBE/100ml	7	
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml	7	
Intestinale Enterokokken	0	max. 0		KBE/100ml	8	
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml	9	

Allfällige verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probenummer: 25038191-002

Externe Probenkennung: T25-00273.702
Probe eingelangt am: 24.03.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: aufbereitetes TW
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: aufbereitetes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Kurhotel Bad Pirawarth -
Anlagen-Id: WL-1607
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 1- Enthärtungsanlage Kurhotel und Klinik, vor Aufbereitung**
Probestellen-Nr.: **027510**

Probenahmedatum: 24.03.2025
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Martin Hartmann BSc
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24071768-002
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,0

Untersuchung von-bis: 24.03.2025 - 02.04.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	9,1 °C	3	
pH Wert (vor Ort)	7,1	3	
Leitfähigkeit (vor Ort)	1001 µS/cm	3	
Färbung (vor Ort)	farblos, klar	3	
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend	3	
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt	3	

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn vor Enthärtung und vor UV-Desinfektionsanlage im Technikraum entnommen.	4	

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	5,86			mmol/l	5	

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Gesamthärte	32,9			°dH		5
Carbonathärte	24,0			°dH		10
Säurekapazität bis pH 4,3	8,6			mmol/l		11
Hydrogencarbonat	519,8			mg/l		11
Calcium (Ca)	118			mg/l		5
Magnesium (Mg)	70,5			mg/l		5
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,0			mg/l		12
Nitrat	21	max. 50		mg/l		13
Nitrit	<0,020	max. 0,10		mg/l		14
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		15
Chlorid (Cl-)	42	max. 200		mg/l		13
Sulfat	130	max. 250		mg/l		13
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		5
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		5
Natrium (Na)	28,1	max. 200		mg/l		5
Kalium (K)	5,1			mg/l		5
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	8	max. 20		KBE/ml		6
Escherichia coli	0	max. 0		KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		7
Intestinale Enterokokken	0	max. 0		KBE/100ml		8
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		9

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
 niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probenummer: 25038191-003

Externe Probenkennung: T25-00273.703
Probe eingelangt am: 24.03.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Kurhotel Bad Pirawarth -
Anlagen-Id: WL-1607
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 2- Enthärtungsanlage Kurhotel und Klinik, nach Aufbereitung**
Probestellen-Nr.: **027511**

Probenahmedatum: 24.03.2025
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Martin Hartmann BSc
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24071768-003
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,0

Untersuchung von-bis: 24.03.2025 - 02.04.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	9,0 °C	3	
pH Wert (vor Ort)	7,1	3	
Leitfähigkeit (vor Ort)	1063 µS/cm	3	
Färbung (vor Ort)	farblos, klar	3	
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend	3	
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt	3	

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn nach Enthärtung und vor dem UV-Desinfektionsgerät entnommen.	4	

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	69			%	16	

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	1,619			m-1		16
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		17
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	8	max. 100		KBE/ml		18
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	16	max. 20		KBE/ml		18
Escherichia coli	0	max. 0		KBE/250ml		19
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		19
Intestinale Enterokokken	0	max. 0		KBE/250ml		20
Pseudomonas aeruginosa	1	max. 0		KBE/250ml		21
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		22

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und erhöhte Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nachweisbar.

Probenummer: 25038191-004

Externe Probenkennung: T25-00273.704
Probe eingelangt am: 24.03.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Kurhotel Bad Pirawarth -**
Anlagen-Id: WL-1607
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 3- UV-Desinfektionsanlage Kurhotel und Klinik, nach Desinfektion**
Probestellen-Nr.: **027512**

Probenahmedatum: 24.03.2025
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Martin Hartmann BSc
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24071768-004
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,0

Untersuchung von-bis: 24.03.2025 - 02.04.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	9,1 °C	3	
pH Wert (vor Ort)	7,3	3	
Leitfähigkeit (vor Ort)	1052 µS/cm	3	
Färbung (vor Ort)	farblos, klar	3	
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend	3	
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt	3	

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn nach dem UV-Desinfektionsgerät im Technikraum entnommen.	4	

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	6	max. 10		KBE/ml		18
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	4	max. 10		KBE/ml		18
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		19
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		19
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		20
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		21
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		22

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probenummer: 25038191-005

Externe Probenkennung: T25-00273.705
Probe eingelangt am: 24.03.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: aufbereitetes TW
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: aufbereitetes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Kurhotel Bad Pirawarth -
Anlagen-Id: WL-1607
Probenahmestelle: Probenahmestelle 4- Hausnetz - Bereich Klinik
Probestellen-Nr.: 027513

Probenahmedatum: 24.03.2025
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Martin Hartmann BSc
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24102756-001
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,0

Untersuchung von-bis: 24.03.2025 - 02.04.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	12,0 °C	3	
pH Wert (vor Ort)	7,1	3	
Leitfähigkeit (vor Ort)	1066 µS/cm	3	
Färbung (vor Ort)	farblos, klar	3	
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend	3	
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt	3	

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn im Raum 4R.12 im 4. OG im Bereich Klinik entnommen.	4	

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	1,43			mmol/l	5	

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Gesamthärte	8,0			°dH		5
Carbonathärte	24,0			°dH		10
Säurekapazität bis pH 4,3	8,6			mmol/l		11
Hydrogencarbonat	519,8			mg/l		11
Calcium (Ca)	29,1			mg/l		5
Magnesium (Mg)	17,2			mg/l		5
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,0			mg/l		12
Nitrat	21	max. 50		mg/l		13
Nitrit	<0,020	max. 0,10		mg/l		14
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		15
Chlorid (Cl-)	43	max. 200		mg/l		13
Sulfat	130	max. 250		mg/l		13
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		5
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		5
Natrium (Na)	230 ± 11,5	max. 200		mg/l		5
Kalium (K)	1,6			mg/l		5
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	7	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml		6
Escherichia coli	0	max. 0		KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		7
Intestinale Enterokokken	0	max. 0		KBE/100ml		8
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		9

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
 niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 3.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)
- 4.) Entnahmestelle
- 5.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009-05, Dok.Code: 7498
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 6.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 7.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 8.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 9.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- 10.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels Metrohm Titroprozessor
Ext.Norm: EN 27888:1993-09, EN ISO 10523:2012-02, DIN 38406-3:2002-03, DIN 38409-7:2005-12, DIN 38409-6:1986-01, Dok.Code: 19004
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 11.) Bestimmung der Säurekapazität pH 4,3 und Berechnung von Hydrogencarbonat und Carbonathärte
Ext.Norm: DIN 38409-7:2005-12, Dok.Code: 19004
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 12.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode)
Ext.Norm: ÖNORM EN 1484:2019-04, Dok.Code: 7500
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 13.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 14.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996-07, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 15.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005-02, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 16.) Bestimmung der Absorption im Bereich der UV Strahlung; Spektraler Absorptionskoeffizient
Ext.Norm: DIN 38404-3:2005-07, Dok.Code: 7513
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 17.) Bestimmung der Trübung
Ext.Norm: EN ISO 7027-1:2016-06, Dok.Code: 7515
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 18.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 19.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 20.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 21.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- 22.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: EN ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

25038191-005: Die Natriumkonzentration beträgt 230 mg/l. Der Indikatorparameterwert lt. Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001 idgF, (TWV) beträgt für Natrium 200,0 mg/l.

Gemäß Anhang 1, "Entscheidungsregel für die Beurteilung", des Österreichischen Lebensmittelbuches IV. Auflage, Kapitel B1 (Trinkwasser) liegt das Messergebnis oberhalb des Indikatorparameterwertes der TWV und das Messergebnis minus des Mindestverfahrenskennwertes (= Messunsicherheit) liegt am Indikatorparameterwert der TWV.

Der Mindestverfahrenskennwert für Natrium beträgt gemäß Anhang 1, "Entscheidungsregel für die Beurteilung", Tabelle 1, des Österreichischen Lebensmittelbuches IV. Auflage, Kapitel B1 (Trinkwasser) 15% des Parameterwertes.

Das teilenthärtete Wasser weist eine Gesamthärte von 8,0°dH auf. Die gemäß Österreichischem Lebensmittelbuch IV. Auflage, Kapitel B1 (Trinkwasser) geforderte Mindestgesamthärte von 8,4° dH für Wasser, das durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde, ist unterschritten.

Zur Aufrechterhaltung der Eignung des Wassers als Trinkwasser sind Maßnahmen erforderlich.

Das Wasser entspricht unter der Bedingung, dass die unten angeführten Empfehlungen durchgeführt werden, den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.

Empfehlung:

Der Parameter Natrium sollte durch eine höhere Untersuchungsfrequenz (z.B. quartalsweise) beobachtet werden. In Zusammenarbeit mit einer Fachfirma ist die Enthärtungsanlage so einzustellen, dass der Indikatorparameterwert für Natrium von 200 mg/l nicht überschritten wird und die Mindestgesamthärte von 8,4° dH eingehalten wird.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	f125WKLrxxTXVEwBdylo108iSY7XQy1/nNVGK2xpDDmz7921TUB2vFTKXIQmNWpxhNPp11MJhNIC7Xh3s80kWZJyTf+IFDuXqVnT7wUN5oNWCGwb/FyDEp+epbBouP6OqSO/3cB38zPBkq01kX7J5ZrGMH70izs0rgbIfyD0605TpQ9spDSLr7bevp97SWoKHayKwiBnXIkHq9U+KvEpzjg/cAH3xh8OV9X/eqvTxSrv6AwO21nC00I0aHBeEJ4LSbPJ4bNPBtrjuwN1nnrZq+YbXVeTdsUYRL4afapNALTY165X97nsrVOFTA0ChMLaUe2cRZ/S+Km0FNY822ww==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2025-04-02T11:58:37Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	



Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG
Kurhausstraße 100
2222 Bad Pirawarth

Datum: 23.10.2025
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-20890564

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 25138875

Kundennummer: 6241157
Datum des Auftrages: 15.10.2025
Rechnungsempfänger: Firma Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG, Kurhausstraße 100, 2222 Bad Pirawarth
Prüfbericht ergeht an: Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG

Probenummer: 25138875-001

Externe Probenkennung: Hausnetz Klinik
Probe eingelangt am: 15.10.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Kurhotel Pirawarth, Kurhausstr.100
Probenahmestelle: Netzentnahme
Probestellen-Nr.: TW002

Probenahmedatum: 15.10.2025
Uhrzeit Beprobung: 09:00
Probenahme durch: EXTERN: Es wird darauf hingewiesen, dass die Untersuchung überbrachter Proben nicht als Fremdüberwachung im Sinne der Trinkwasserverordnung zu werten ist.
Probenehmer: Einsender, Fr. Neumann, HFK
Probentransport: nicht bekannt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)

Zusatzinformation zur Probe: Hausnetz Klinik, 4.OG, 4R.12, 18.1°C

Untersuchung von-bis: 15.10.2025 - 23.10.2025

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
pH-Wert	7,74	6,50 - 9,50			1	
Leitfähigkeit	1035	max. 2500		µS/cm	1	
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,69			mmol/l	2	
Gesamthärte	15,1			°dH	2	
Carbonathärte	24,3			°dH	1	
Säurekapazität bis pH 4,3	8,7			mmol/l	1	
Hydrogencarbonat	526,3			mg/l	1	
Calcium (Ca)	54,2			mg/l	2	
Magnesium (Mg)	32,7			mg/l	2	
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,99			mg/l	3	
Nitrat	21	max. 50		mg/l	4	
Nitrit	<0,020	max. 0,10		mg/l	5	
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l	6	
Chlorid (Cl-)	43	max. 200		mg/l	4	
Sulfat	130	max. 250		mg/l	4	
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l	2	
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l	2	
Natrium (Na)	174	max. 200		mg/l	2	
Kalium (K)	3,2			mg/l	2	

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Beurteilung:

Alle an der überbrachten Probe untersuchten Parameter entsprachen zum Zeitpunkt der Probenahme den Anforderungen der Trinkwasser-Verordnung i.d.g.F.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels Metrohm Titroprozessor
 Ext.Norm: EN 27888:1993-09, EN ISO 10523:2012-02, DIN 38406-3:2002-03, DIN 38409-7:2005-12, DIN 38409-6:1986-01, Dok.Code: 19004
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES
 Ext.Norm: EN ISO 11885:2009-05, Dok.Code: 7498
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode)
 Ext.Norm: ÖNORM EN 1484:2019-04, Dok.Code: 7500
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von gelösten Anionen Chlorid, Fluorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie
 Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

- 5.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996-07, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 6.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005-02, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil

----- Ende des Prüfberichts -----

Signaturwert	VvEdFk+1d+XMd0f34LKvC3MbnY/yFLMSxf7bvmUXxa9pGMbJBkShMKQPn3AKRMja+wZ4MfvuK3k9f2OqBaupXMx5iIo7Jt3EM1+zlahmvs0QKj1KLwBZVsY0r23+06FANm5Lu6r6S2bP8gp2juMM1nzcI5VftorDCH/GpgXeyHdLt23hHLSSEDHZ2YlCOUv+ZbwOC8fK6mCU1p114Glhk/GsKpOyhLIZPQQ6Dv2GZFcj9x918NGhcRbWuQU23TFdnsMYQpYyJ7PpHAJnx3TXff6bh1Ib0xu3WwPU8abzXb21TqYhARIcQFoLU6TKKOrhmgNCCXm8+rkfOOEXksF6uA==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2025-10-23T07:47:07Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG
Kurhausstraße 100
2222 Bad Pirawarth

Datum: 30.09.2025
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-20836730

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung

Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.

Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 25118359

Kunde/Auftraggeber: Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG
Kundennummer: 6241157
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA Kurhotel Bad Pirawarth -
Anlagen-Id: WL-1607

Leiter der Inspektion: DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger: Firma Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG, Kurhausstraße 100, 2222 Bad Pirawarth
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der NÖ Landesregierung
Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & CO KG

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben UV-Desinfektionsgerät Bezeichnung: UV-Desinfektionsgerät Gartenvilla Lage: im Technikraum der Gartenvilla Hersteller: Bewades Typ: Bewades T 350W350/17 N PN10 komp. maximal zulässiger Durchfluss: 20,0 m ³ /h Mindest-UV-Durchlässigkeit (bei 253,7 nm; 100 mm): 26 % Qualitätsmarke z.B. ÖVGW: ja (Registrier-Nr. W 1.463) Erstinbetriebnahme: 25.02.2019 Anzahl UV-Strahler: 1 Typ UV-Strahler: Bewades T UV Strahler 350 W-027016 Leistung (W) max.: 200 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit: ja Online-Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein Vorfilter Hersteller: BWT; Modell: Multipur 65 AP Bauart, Anzahl und Porengröße (µm): 90-100 Reinigung: automatisch	1	
Ablese an den Anzeigen der UV-Desinfektionsanlage			
Bezeichnung und Ort UV-Anlage	UV-Desinfektionsgerät	2	
aktueller Durchfluss	1,58 m ³ /h	2	
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit, Ableseung	66 W/m ²	2	
Anlage zuletzt gewartet	24.06.2025	2	
Betriebstagebuch	entspricht (ÖNORM M 5873-1 oder VORNORM ÖNORM M 5873-2)	2	
Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben Anlage zur physikalisch/chemischen Aufbereitung Lage: Im Technikraum der Gartenvilla (SO-O1) Hersteller: BWT; Typ: Rondomat Duo 10 Ziel und Art der Aufbereitung: Enthärtungsanlage, Methode: Ionentausch Erstinbetriebnahme: 19.11.2012 ; Letzte Wartung: 22.08.2018 Betrieb: kontinuierlich Eingesetzte Stoffe und Materialien: Salztabletten, Natriumchlorid 99,6 %	1	

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen
 Ext.Norm: ÖNORM M 5874:2009, Dok.Code: SVA 9626
- 2.) Ableseung an den Anzeigen für die Betriebsparameter

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 25118359-001

Externe Probenkennung: T25-00709.710
Probe eingelangt am: 08.09.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Kurhotel Bad Pirawarth -
Anlagen-Id: WL-1607
Probenahmestelle: Probenahmestelle 5- Hausnetz - Bereich Kurhotel
Probestellen-Nr.: 027514

Probenahmedatum: 08.09.2025
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Martin Hartmann BSc
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24164746-005
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 20,0
Untersuchung von-bis: 08.09.2025 - 30.09.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	19,6 °C	3	
pH Wert (vor Ort)	6,9	3	
Leitfähigkeit (vor Ort)	1040 µS/cm	3	
Färbung (vor Ort)	farblos, klar	3	
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend	3	
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt	3	

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn im Putzraum (4.R.12) im 4. OG entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	9	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	6	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		8

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probenummer: 25118359-002

Externe Probenkennung: T25-00709.711
Probe eingelangt am: 08.09.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:

Anlagen-Id: WL-1607

Probenahmestelle:

Probenahmestelle 7- Enthärtungsanlage Gartenvilla, nach Aufbereitung

Probestellen-Nr.:

027516

Probenahmedatum: 08.09.2025
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Martin Hartmann BSc
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24164746-001
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Untersuchung von-bis: 08.09.2025 - 30.09.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	19,0 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,2		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	1015 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn nach Enthärtung und vor dem UV-Desinfektionsgerät im Technikraum der Gartenvilla entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	68			%	9	
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	1,684			m-1	9	
Trübung	<0,10		max. 1,0	NTU	10	
Chemische Parameter						
Gesamthärte	3,02			mmol/l	11	
Gesamthärte	17,0			°dH	11	
Carbonathärte	24,4			°dH	12	
Säurekapazität bis pH 4,3	8,7			mmol/l	12	
Hydrogencarbonat	528,5			mg/l	12	
Calcium (Ca)	60,0			mg/l	11	
Magnesium (Mg)	37,0			mg/l	11	
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,96			mg/l	13	
Nitrat	21		max. 50	mg/l	14	
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l	15	
Ammonium	<0,040		max. 0,50	mg/l	16	
Chlorid (Cl-)	43		max. 200	mg/l	14	
Sulfat	120		max. 250	mg/l	14	
Eisen (Fe)	<0,0300		max. 0,200	mg/l	11	
Mangan (Mn)	<0,0100		max. 0,0500	mg/l	11	
Natrium (Na)	146		max. 200	mg/l	11	
Kalium (K)	3,3			mg/l	11	
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	24		max. 100	KBE/ml	17	
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1		max. 20	KBE/ml	17	
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml	18	
Coliforme Bakterien	0		max. 0	KBE/250ml	18	
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml	19	
Pseudomonas aeruginosa	0		max. 0	KBE/250ml	20	
Clostridium perfringens	0		max. 0	KBE/250ml	21	

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")
 n.a. ... nicht auswertbar
 PW Parameterwert ("Grenzwert")
 x ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
 K ... Verfahren nicht akkreditiert
 K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser

EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußenen
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Die Untersuchung ergab ferner erhöhte Koloniezahlen bei 22°C und

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probenummer: 25118359-003

Externe Probenkennung: T25-00709.712
Probe eingelangt am: 08.09.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Kurhotel Bad Pirawarth -
Anlagen-Id: WL-1607
Probenahmestelle: Probenahmestelle 8- UV-Desinfektionsanlage Gartenvilla, nach Desinfektion
Probestellen-Nr.: 028158

Probenahmedatum: 08.09.2025
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Martin Hartmann BSc
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24164746-002
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Untersuchung von-bis: 08.09.2025 - 30.09.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	19,5 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,0		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	1030 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmhahn direkt nach dem UV-Desinfektionsgerät im Technikraum der Gartenvilla entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	6	max. 100		KBE/ml	17	
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml	17	
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml	18	
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml	18	
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml	19	
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml	20	
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml	21	

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probenummer: 25118359-004

Externe Probenkennung: T25-00709.713
Probe eingelangt am: 08.09.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: aufbereitetes TW
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: aufbereitetes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Kurhotel Bad Pirawarth -
Anlagen-Id: WL-1607
Probenahmestelle: Probenahmestelle 6- Enthärtungsanlage Gartenvilla, vor Aufbereitung
Probestellen-Nr.: 027515

Probenahmedatum: 08.09.2025
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Martin Hartmann BSc
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24164746-003
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Untersuchung von-bis: 08.09.2025 - 30.09.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	18,1 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,2		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	995 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmhahn im Technikraum vor Enthärtung und UV-Desinfektion entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	5,33			mmol/l	12	
Gesamthärte	29,9			°dH	12	
Carbonathärte	21,5			°dH	12	
Säurekapazität bis pH 4,3	7,7			mmol/l	12	
Hydrogencarbonat	465,3			mg/l	12	
Calcium (Ca)	96,6			mg/l	12	
Magnesium (Mg)	70,9			mg/l	12	
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,98			mg/l	13	
Nitrat	21	max. 50		mg/l	14	
Nitrit	<0,020	max. 0,10		mg/l	15	
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l	16	
Chlorid (Cl-)	43	max. 200		mg/l	14	
Sulfat	130	max. 250		mg/l	14	
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l	11	
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l	11	
Natrium (Na)	28,4	max. 200		mg/l	11	
Kalium (K)	5,4			mg/l	11	
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	8	max. 100		KBE/ml	5	
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml	5	
Escherichia coli	0	max. 0		KBE/100ml	6	
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml	6	
Intestinale Enterokokken	0	max. 0		KBE/100ml	7	
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml	8	

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probenummer: 25118359-005

Externe Probenkennung: T25-00709.714
Probe eingelangt am: 08.09.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: aufbereitetes TW
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: aufbereitetes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Kurhotel Bad Pirawarth -
Anlagen-Id: WL-1607
Probenahmestelle: Probenahmestelle 9 Hausnetz - Bereich Gartenvilla
Probestellen-Nr.: 027517

Probenahmedatum: 08.09.2025
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Martin Hartmann BSc
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25038191-001
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 20,0
Untersuchung von-bis: 08.09.2025 - 30.09.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	19,6 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,0		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	1019 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn an der Spüle im 3. OG entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	3,79			mmol/l	11	
Gesamthärte	21,3			°dH	11	
Carbonathärte	24,4			°dH	12	
Säurekapazität bis pH 4,3	8,7			mmol/l	12	
Hydrogencarbonat	528,5			mg/l	12	
Calcium (Ca)	75,0			mg/l	11	
Magnesium (Mg)	46,5			mg/l	11	
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,0			mg/l	13	
Nitrat	21	max. 50		mg/l	14	
Nitrit	0,048	max. 0,10		mg/l	15	
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l	16	
Chlorid (Cl-)	43	max. 200		mg/l	14	
Sulfat	120	max. 250		mg/l	14	
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l	11	
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l	11	
Natrium (Na)	116	max. 200		mg/l	11	
Kalium (K)	4,0			mg/l	11	
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml	5	
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	9	max. 20		KBE/ml	5	
Escherichia coli	0	max. 0		KBE/100ml	6	
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml	6	
Intestinale Enterokokken	0	max. 0		KBE/100ml	7	
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml	8	

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
Escherichia coli war nicht nachweisbar.
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.
Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 3.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)
- 4.) Entnahmestelle
- 5.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 6.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 7.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 8.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- 9.) Bestimmung der Absorption im Bereich der UV Strahlung; Spektraler Absorptionskoeffizient
Ext.Norm: DIN 38404-3:2005-07, Dok.Code: 7513
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 10.) Bestimmung der Trübung
Ext.Norm: EN ISO 7027-1:2016-06, Dok.Code: 7515
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 11.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009-05, Dok.Code: 7498
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 12.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels Metrohm Titratorprozessor
Ext.Norm: EN 27888:1993-09, EN ISO 10523:2012-02, DIN 38406-3:2002-03, DIN 38409-7:2005-12, DIN 38409-6:1986-01, Dok.Code: 19004
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 13.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode)
Ext.Norm: ÖNORM EN 1484:2019-04, Dok.Code: 7500
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 14.) Bestimmung von gelösten Anionen Chlorid, Fluorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 15.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996-07, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 16.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005-02, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 17.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 18.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 19.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 20.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- 21.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: EN ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

Das abgegebene Wasser entspricht in den überprüften Objekten im Rahmen des durchgeföhrten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	iAuTUrJnBSPtw/nz9WjrXLiuRLjl7OJfp0k79rk+7G0hc300NeH/9/Pu/xjDacq86CgRmqDcI C3gsj2rYywVeglzYQ3KfKwy583FdSF9OyX9E9d4LAeUWdRi0SQ4WZejgdTHtT87GU3Lt6QaZV qFOu2wCOnMsQPYK1cI39iXEYNNowjp5qakjhSj1dqTL1N9bwzb91oWxSgqG++mL1rGCRNSqKE 6fMwgkfczf0M+kTPaLa62tNX/i1dfbePzVh36V7RfQKNfncSDX3qQ7wfp4gnRzXfqkG5aDeHm CbK4nrQ02WUbK+ld+13emrk8NEq58dmcmgpHERq2nohypwaVyQ==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2025-09-30T13:42:54Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	

Institut für angewandte Hygiene

Mag. Dr. Miorini KG, staatlich akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle
A-8045 GRAZ, Ursprungweg 160



Prüfbericht: Bakt. Wasseruntersuchung

Auftraggeber

Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & Co KG
Kurhausstraße 100
2222 Bad Pirawarth

Probenherkunft

siehe Auftraggeber

Graz, am 14.05.2025

Prüfber. Nr.: PB M-W 264/25
Protokoll Nr.: W264/25
Probeneingang: 07.05.2025
Probenansatz: 08.05.2025

Probennahme am:	06.05.2025, um 18:10	Probennahme durch:	Mag. B. Weinmayr	MA d. IAH* <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Probennahmestelle/ -ort (Stockwerk, Abteilung, Zimmer)			behördl. festgel. PN-Stelle Nr.:	
Kurhotel, Lobby, Trinkbrunnen Parkquelle			-	

Anlass d. Untersuchung	<input checked="" type="checkbox"/> Routineunters. <input type="checkbox"/> Erstunters. <input type="checkbox"/> weiterführende Unters. <input type="checkbox"/> nach Sanierung
Vorbehandlung	<input checked="" type="checkbox"/> nicht vorbehandelt <input type="checkbox"/> Enthärtung <input type="checkbox"/> Enth.+ Verschneidung <input type="checkbox"/>
Desinfektion	<input type="checkbox"/> UV <input type="checkbox"/> UV am Auslass <input type="checkbox"/> ClO ₂ <input type="checkbox"/> NaClO <input type="checkbox"/>
Art der Probe	<input checked="" type="checkbox"/> TW-Netzprobe <input type="checkbox"/> direkt n. Hauszuleitung <input type="checkbox"/> Wasch/Spülbecken <input checked="" type="checkbox"/> Probenahmehahn <input type="checkbox"/> Wasserspender leitungsgeb. <input type="checkbox"/> Wasserspender freistehend <input type="checkbox"/> Schöpfprobe
Abnahme nach ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck:	<input type="checkbox"/> A (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf bis zur Temperaturkonstanz) <input checked="" type="checkbox"/> B (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf 30 - 60 sec) <input type="checkbox"/> C (verbraucherbezogen)

Vor Ort-Erhebungen	Temp.: 16,5 °C (ÖNORM M 6616:1994)	LF: 1356 µS/cm (ÖNORM 27888:1993)	pH: 6,77 (ÖNORM 10523:2012)
Sensorik**	Aussehen <input checked="" type="checkbox"/> klar, farblos <input type="checkbox"/> getrübt <input type="checkbox"/> Bodensatz <input type="checkbox"/> Schwebstoffe		
	Geruch <input checked="" type="checkbox"/> ohne <input type="checkbox"/> mit <input type="checkbox"/> Geschmack <input checked="" type="checkbox"/> n.u.		

Untersuchungsergebnisse

Untersuchungsparameter	IPW***	PW***	Ergebnis	Methode
KBE bei 22 °C (72 h) in 1 ml	100	-	1	ÖNORM EN ISO 6222:1999
KBE bei 37 °C (48 h) in 1 ml	20	-	1	ÖNORM EN ISO 6222:1999
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	-	0	ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
E. coli in 100 ml	-	0	0	ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
Enterokokken in 100 ml	-	0	0	ÖNORM EN ISO 7899-2:2000
Pseudomonas aeruginosa in 100 ml	0	-	0	ÖNORM EN ISO 16266:2008

* MA d. IAH: Mitarbeiterin der Inspektionsstelle; ** nicht akkreditierter Bereich; *** gemäß TWVo I.d.g.F.; IPW: Indikatorparameterwert (Richtzahl); PW: Parameterwert (Zulässige Höchstkonzentration) KBE=Kolonienbildende Einheiten; n.u.=nicht untersucht; n.n.=nicht nachweisbar; n.a.=nicht auswertbar; o.A.=keine Angabe; LF: Leitfähigkeit

Angaben zur Prüfberichtinterpretation: Auffällige Untersuchungsergebnisse sind durch Fettdruck gekennzeichnet.

Weitere Hinweise: Das Prüfergebnis bezieht sich ausschließlich auf die o.a. Proben. Bei eingesandten Proben wird für Probennahme und -transport keine Gewährleistung übernommen. Der Prüfbericht darf ohne Genehmigung des Instituts nur vollinhaltlich vervielfältigt werden. Laborbezogene maximale Messunsicherheit für KBE 22/ 37 °C: ca. 20 %.

erstellt:

C. Pichler, MSc
Sachbearbeitung

freigegeben:

Mag. B. Weinmayr
stv. Institutsleitung

erstellt: 09.01.2025 Wei	geprüft: 10.01.2025 Buch	freigegeben: 10.01.2025 Mio	PB M 002
Revisionsstatus: X	w:\kunden\betreute\krankenhaus\rehazentren\pirawarth\befunde\2025\pb m-w 264_25_pirawarth.docx		Seite 1 von 2

Institut für angewandte Hygiene

Mag. Dr. Miorini KG, staatlich akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle
A-8045 GRAZ, Ursprungweg 160



Hygienische Gesamtbewertung zu Prüfbericht Nr.: PB M-W 264/25

- Die Ergebnisse der bakteriologischen Wasseruntersuchung ergaben im Rahmen des Untersuchungsauftrags keinen Grund zur Beanstandung.
- Folgende Ergebnisse entsprechen nicht den Vorgaben der Trinkwasserverordnung:
- Überschreitung der Indikatorparameterwerte für KBE 22 °C
 - Überschreitung der Parameterwerte für: E. coli
- Aufgrund fehlender Angaben ist **keine Interpretation** des Untersuchungsergebnisses möglich.

----- Ende des Prüfberichts -----

Gutachten gemäß § 73 LMSVG

Das Gutachten bezieht sich ausschließlich auf den vorstehenden Prüfbericht und betrifft ausschließlich die hygienische Verwendbarkeit des Wassers.

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeföhrten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist daher
zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.



Mag. B. Weinmayr
Gutachter gem. § 73 LMSVG 2006

erstellt: 09.01.2025 Wei	geprüft: 10.01.2025 Buch	Freigegeben: 10.01.2025 Mio	PB M 002
Revisionsstatus: X	w:\kunden\betreute\krankenhaeuser-rehazentren\pirawarth\befunde\2025\pb m-w 264_25_pirawarth.docx		Seite 2 von 2

Institut für angewandte Hygiene

Mag. Dr. Miorini KG, staatlich akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle
A-8045 GRAZ, Ursprungweg 160



Prüfbericht: Bakt. Wasseruntersuchung

Auftraggeber Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & Co KG Kurhausstraße 100 2222 Bad Pirawarth	Probenherkunft siehe Auftraggeber	Graz, am 14.05.2025 Prüfer. Nr.: PB M-W 266/25 Protokoll Nr.: W266/25 Probeneingang: 07.05.2025 Probenansatz: 08.05.2025										
Probennahme am: 06.05.2025, um 18:30 Probennahme durch: Mag. B. Weinmayr MA d. IAH* <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein												
Probennahmestelle/ -ort (Stockwerk, Abteilung, Zimmer) Klinik, Rezeption, Trinkbrunnen, Parkquelle		behördl. festgel. PN-Stelle Nr.: -										
<table border="1"> <tr> <td>Anlass d. Untersuchung</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Routineunters. <input type="checkbox"/> Erstunters. <input type="checkbox"/> weiterführende Unters. <input type="checkbox"/> nach Sanierung</td> </tr> <tr> <td>Vorbehandlung</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> nicht vorbehandelt <input type="checkbox"/> Enthärtung <input type="checkbox"/> Enth.+ Verschneidung <input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Desinfektion</td> <td><input type="checkbox"/> UV <input type="checkbox"/> UV am Auslass <input type="checkbox"/> ClO₂ <input type="checkbox"/> NaClO <input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Art der Probe</td> <td><input type="checkbox"/> TW-Netzprobe <input type="checkbox"/> direkt n. Hauszuleitung <input type="checkbox"/> Wasch/Spülbecken <input checked="" type="checkbox"/> Probenahmehahn <input type="checkbox"/> Wasserspender leitungsgeb. <input type="checkbox"/> Wasserspender freistehend <input type="checkbox"/> Schöpfprobe</td> </tr> <tr> <td>Abnahme nach ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck:</td> <td><input type="checkbox"/> A (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf bis zur Temperaturkonstanz) <input checked="" type="checkbox"/> B (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf 30 - 60 sec) <input type="checkbox"/> C (verbraucherbezogen)</td> </tr> </table>			Anlass d. Untersuchung	<input checked="" type="checkbox"/> Routineunters. <input type="checkbox"/> Erstunters. <input type="checkbox"/> weiterführende Unters. <input type="checkbox"/> nach Sanierung	Vorbehandlung	<input checked="" type="checkbox"/> nicht vorbehandelt <input type="checkbox"/> Enthärtung <input type="checkbox"/> Enth.+ Verschneidung <input type="checkbox"/>	Desinfektion	<input type="checkbox"/> UV <input type="checkbox"/> UV am Auslass <input type="checkbox"/> ClO ₂ <input type="checkbox"/> NaClO <input type="checkbox"/>	Art der Probe	<input type="checkbox"/> TW-Netzprobe <input type="checkbox"/> direkt n. Hauszuleitung <input type="checkbox"/> Wasch/Spülbecken <input checked="" type="checkbox"/> Probenahmehahn <input type="checkbox"/> Wasserspender leitungsgeb. <input type="checkbox"/> Wasserspender freistehend <input type="checkbox"/> Schöpfprobe	Abnahme nach ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck:	<input type="checkbox"/> A (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf bis zur Temperaturkonstanz) <input checked="" type="checkbox"/> B (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf 30 - 60 sec) <input type="checkbox"/> C (verbraucherbezogen)
Anlass d. Untersuchung	<input checked="" type="checkbox"/> Routineunters. <input type="checkbox"/> Erstunters. <input type="checkbox"/> weiterführende Unters. <input type="checkbox"/> nach Sanierung											
Vorbehandlung	<input checked="" type="checkbox"/> nicht vorbehandelt <input type="checkbox"/> Enthärtung <input type="checkbox"/> Enth.+ Verschneidung <input type="checkbox"/>											
Desinfektion	<input type="checkbox"/> UV <input type="checkbox"/> UV am Auslass <input type="checkbox"/> ClO ₂ <input type="checkbox"/> NaClO <input type="checkbox"/>											
Art der Probe	<input type="checkbox"/> TW-Netzprobe <input type="checkbox"/> direkt n. Hauszuleitung <input type="checkbox"/> Wasch/Spülbecken <input checked="" type="checkbox"/> Probenahmehahn <input type="checkbox"/> Wasserspender leitungsgeb. <input type="checkbox"/> Wasserspender freistehend <input type="checkbox"/> Schöpfprobe											
Abnahme nach ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck:	<input type="checkbox"/> A (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf bis zur Temperaturkonstanz) <input checked="" type="checkbox"/> B (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf 30 - 60 sec) <input type="checkbox"/> C (verbraucherbezogen)											
Vor Ort-Erhebungen	Temp.: 14,8 °C (ÖNORM M 6616:1994)	LF: 1388 µS/cm (ÖNORM 27888:1993)	pH: 7,03 (ÖNORM 10523:2012)									
Sensorik**	Aussehen	<input checked="" type="checkbox"/> klar, farblos <input type="checkbox"/> getrübt <input type="checkbox"/> Bodensatz <input type="checkbox"/> Schwebstoffe										
	Geruch	<input checked="" type="checkbox"/> ohne <input type="checkbox"/> mit	Geschmack <input checked="" type="checkbox"/> n.u.									

Untersuchungsergebnisse

Untersuchungsparameter	IPW***	PW***	Ergebnis	Methode
KBE bei 22 °C (72 h) in 1 ml	100	-	0	ÖNORM EN ISO 6222:1999
KBE bei 37 °C (48 h) in 1 ml	20	-	1	ÖNORM EN ISO 6222:1999
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	-	0	ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
E. coli in 100 ml	-	0	0	ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
Enterokokken in 100 ml	-	0	0	ÖNORM EN ISO 7899-2:2000
Pseudomonas aeruginosa in 100 ml	0	-	0	ÖNORM EN ISO 16266:2008

* MA d. IAH: Mitarbeiterin der Inspektionsstelle; ** nicht akkreditierter Bereich; *** gemäß TWVo i.d.g.F.; IPW: Indikatorparameterwert (Richtzahl); PW: Parameterwert (Zulässige Höchstkonzentration) KBE=Kolonienbildende Einheiten; n.u.=nicht untersucht; n.n.=nicht nachweisbar; n.a.=nicht auswertbar; o.A.=keine Angabe; LF: Leitfähigkeit

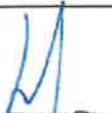
Angaben zur Prüfberichtinterpretation: Auffällige Untersuchungsergebnisse sind durch Fettdruck gekennzeichnet.

Weitere Hinweise: Das Prüfergebnis bezieht sich ausschließlich auf die o.a. Proben. Bei eingesandten Proben wird für Probennahme und -transport keine Gewährleistung übernommen. Der Prüfbericht darf ohne Genehmigung des Instituts nur vollinhaltlich vervielfältigt werden. Laborbezogene maximale Messunsicherheit für KBE 22/ 37 °C: ca. 20 %.

erstellt:


C. Pichler, MSc
Sachbearbeitung

freigegeben:


Mag. B. Weinmayr
stv. Institutsleitung

erstellt: 09.01.2025 Wei	geprüft: 10.01.2025 Buch	freigegeben: 10.01.2025 Mio	PB M 002
Revisionsstatus: X	w:\kunden\betreute\krankenhaus\rehazentren\pirawarth\befunde\2025\pb m-w 266_25_pirawarth.docx		Seite 1 von 2

Institut für angewandte Hygiene

Mag. Dr. Miorini KG, staatlich akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle
A-8045 GRAZ, Ursprungweg 160



Hygienische Gesamtbewertung zu Prüfbericht Nr.: PB M-W 266/25

- Die Ergebnisse der bakteriologischen Wasseruntersuchung ergaben im Rahmen des Untersuchungsauftrags keinen Grund zur Beanstandung.
- Folgende Ergebnisse entsprechen nicht den Vorgaben der Trinkwasserverordnung:
- Überschreitung der Indikatorparameterwerte für KBE 22 °C
 - Überschreitung der Parameterwerte für: E. coli
- Aufgrund fehlender Angaben ist **keine Interpretation** des Untersuchungsergebnisses möglich.

----- Ende des Prüfberichts -----

Gutachten gemäß § 73 LMSVG

Das Gutachten bezieht sich ausschließlich auf den vorstehenden Prüfbericht und betrifft ausschließlich die hygienische Verwendbarkeit des Wassers.

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist daher

zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.



Mag. B. Weinmayr
Gutachter gem. § 73 LMSVG 2006

erstellt: 09.01.2025 Wei	geprüft: 10.01.2025 Buch	Freigegeben: 10.01.2025 Mio	PB M 002
Revisionsstatus: X	w:\kunden\betreute\krankenhaeuser-rehazentren\pirawarth\befunde\2025\pb m-w 266_25_pirawarth.docx		Seite 2 von 2

Institut f. angewandte Hygiene Mag. Dr. Miorini KG
Ursprungweg 160
8045 Graz

Datum 30.05.2025
Kundennr. 10140145

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*)" gekennzeichnet.

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 733613, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion 2
Auftrag 733613

Sehr geehrte Damen und Herren,

Änderungen zur Vorgängerversion

Änderungen zur Vorgängerversion auf Auftragsebene

siehe Anmerkung : Die Grenzwerte für Trinkwasser wurden entfernt, da es sich um Mineralwasser handelt.

Mit freundlichen Grüßen



AGROLAB Austria Frau Mag. Danner, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Institut f. angewandte Hygiene Mag. Dr. Miorini KG
Ursprungweg 160
8045 Graz

Datum 30.05.2025
Kundennr. 10140145

PRÜFBERICHT

Diese Version ersetzt die vorherige Prüfberichtsversion des Auftrags 733613, die hiermit ihre Gültigkeit verliert. Die ggf. hinter dem Schrägstrich der Analysennummer(n) berichtete Zahl kennzeichnet die von der Änderung betroffene(n) Probe(n).

Prüfberichtsversion

2

733613 Trinkwasser - Klinik Bad Pirawarth, Kurhausstraße 100, 2222 Bad Pirawarth

Auftrag 162787 / 2 Wasser
Probeneingang 07.05.2025
Probenahme 07.05.2025
Probenehmer Auftraggeber (Mag. Bettina Weinmayr)
Kunden-Probenbezeichnung 10: Mineralwasser aus Trinkbrunnen Klinik Rezeption "Parkquelle"

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Grenzwert	Methode
---------	----------	-----------	-----------	---------

Physikalische Parameter

pH-Wert (Labor)	7,2	0		EN ISO 10523 : 2012-02(MH)
Leitfähigkeit bei 20°C (Labor)	1334	5		EN 27888 : 1993-09(MH)

Chemische Standarduntersuchung

Ammonium (NH4)	mg/l	1,90	0,01		EN ISO 11732 : 2005-02(MH)
Chlorid (Cl)	mg/l	9,1	0,7		EN ISO 15682 : 2001-08(MH)
Nitrat (NO3)	mg/l	<1	1		EN ISO 13395 : 1996-07(MH)
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	<0,025	0,025		-
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,01	0,01		EN ISO 13395 : 1996-07(MH)
Sulfat (SO4)	mg/l	466	1		DIN ISO 22743 : 2015-08(MH)
Calcium (Ca)	mg/l	165	1		EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Eisen (Fe)	mg/l	0,94	0,01		EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Kalium (K)	mg/l	5,50	0,5		EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Magnesium (Mg)	mg/l	93,4	1		EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Mangan (Mn)	mg/l	0,11	0,005		EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Natrium (Na)	mg/l	52,8	0,5		EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	9,30	0,05		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Hydrogencarbonat	mg/l	564	2		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Carbonathärte	°dH	25,9	0,2		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Gesamthärte	°dH	44,6	0,5		DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	7,96			DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)

Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O2/l	0,29	0,25		EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)(MH)
----------------	---------	------	------	--	----------------------------------

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement, BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95% (Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Messunsicherheit	Abweichende Bestimmungsmethode	Parameter
------------------	--------------------------------	-----------

Landgericht Wels
FN: 207.355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Carlo C. Peich



Datum 30.05.2025
Kundennr. 10140145

PRÜFBERICHT

Prüfberichtsversion

2

Auftrag

733613 Trinkwasser - Klinik Bad Pirawarth, Kurhausstraße 100, 2222 Bad Pirawarth

Analysennr.

162787 / 2 Wasser

15%

Ammonium (NH4)

8%

Calcium (Ca), Natrium (Na), Magnesium (Mg), Kalium (K)

7%

Chlorid (Cl), Mangan (Mn)

11%

Eisen (Fe)

3%

Leitfähigkeit bei 20°C (Labor)

13%

Oxidierbarkeit

0,26

pH-Wert (Labor)

5%

Säurekapazität bis pH 4,3, Sulfat (SO4)

Untersuchung durch

(MH) Betriebsstätte Meggenhofen AGROLAB Austria GmbH, Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, für die zitierte Methode akkreditiert nach EN ISO/IEC 17025:2017,
Akkreditierungsverfahren: 0105

Methoden

DIN ISO 22743 : 2015-08; DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01; EN ISO 10523 : 2012-02; EN ISO 11732 : 2005-02; EN ISO 13395 : 1996-07; EN ISO 15682 : 2001-08; EN ISO 17294-2 : 2016-08; EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.); EN ISO 9963-1 : 1995-12; EN 27888 : 1993-09

Bei den Angaben zur Probenahme handelt es sich um Kundeninformationen.

Beginn der Prüfungen: 07.05.2025

Ende der Prüfungen: 16.05.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.



AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gatteringer
Dr. Carlo C. Peich

Prüfbericht: Bakt. Wasseruntersuchung

Auftraggeber

Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & Co KG
Kurhausstraße 100
2222 Bad Pirawarth

Probenherkunft

siehe Auftraggeber

Graz, am 25.11.2025

Prüfber. Nr.: **PB M-W 621/25**
Protokoll Nr.: **W621/25**
Probeneingang: 17.11.2025
Probenansatz: 18.11.2025

Probennahme am:	17.11.2025, um 15:00	Probennahme durch:	N. Miorini	MA d. IAH* <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Probenahmestelle/ -ort (Stockwerk, Abteilung, Zimmer)			behördl. festgel. PN-Stelle Nr.:	
Kurhotel, Lobby, EG., Parkquelle, Mineralwasserbrunnen			-	

Anlass d. Untersuchung	<input checked="" type="checkbox"/> Routineunters. <input type="checkbox"/> Erstunters. <input type="checkbox"/> weiterführende Unters. <input type="checkbox"/> nach Sanierung
Vorbehandlung	<input checked="" type="checkbox"/> nicht vorbehandelt <input type="checkbox"/> Enthärtung <input type="checkbox"/> Enth.+ Verschneidung <input type="checkbox"/>
Desinfektion	<input type="checkbox"/> UV <input type="checkbox"/> UV am Auslass <input type="checkbox"/> ClO ₂ <input type="checkbox"/> NaClO <input type="checkbox"/>
Art der Probe	<input checked="" type="checkbox"/> TW-Netzprobe <input type="checkbox"/> direkt n. Hauszuleitung <input type="checkbox"/> Wasch/Spülbecken <input type="checkbox"/> Probenahmehahn <input type="checkbox"/> Wasserspender leitungsgeb. <input type="checkbox"/> Wasserspender freistehend <input type="checkbox"/> Schöpfprobe
Abnahme nach ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck:	<input type="checkbox"/> A (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf bis zur Temperaturkonstanz) <input checked="" type="checkbox"/> B (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf 30 - 60 sec) <input type="checkbox"/> C (verbraucherbezogen)

Vor Ort-Erhebungen	Temp.: 15,7 °C (ÖNORM M 6616:1994)	LF: 1340 µS/cm (ÖNORM 27888:1993)	pH: 7,0 (ÖNORM 10523:2012)
Sensorik**	Aussehen <input checked="" type="checkbox"/> klar, farblos <input type="checkbox"/> getrübt <input type="checkbox"/> Bodensatz <input type="checkbox"/> Schwebstoffe Geruch <input checked="" type="checkbox"/> ohne <input type="checkbox"/> mit <input type="checkbox"/> Geschmack <input checked="" type="checkbox"/> n.u.		

Untersuchungsergebnisse

Untersuchungsparameter	IPW***	PW***	Ergebnis	Methode
KBE bei 22 °C (72 h) in 1 ml	100	-	6	ÖNORM EN ISO 6222:1999
KBE bei 37 °C (48 h) in 1 ml	20	-	6	ÖNORM EN ISO 6222:1999
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	-	0	ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
<i>E. coli</i> in 100 ml	-	0	0	ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
Enterokokken in 100 ml	-	0	0	ÖNORM EN ISO 7899-2:2000
<i>Pseudomonas aeruginosa</i> in 100 ml	0	-	0	ÖNORM EN ISO 16266:2008

* MA d. IAH: MitarbeiterIn der Inspektionsstelle; ** nicht akkreditierter Bereich; *** gemäß TWVo i.d.g.F.; IPW: Indikatorparameterwert (Richtzahl); PW: Parameterwert (Zulässige Höchstkonzentration) KBE=Kolonienbildende Einheiten; n.u.=nicht untersucht; n.n.=nicht nachweisbar; n.a.=nicht auswertbar; o.A.=keine Angabe; LF: Leitfähigkeit

Angaben zur Prüfberichtinterpretation: Auffällige Untersuchungsergebnisse sind durch **Fettdruck** gekennzeichnet.

Weitere Hinweise: Das Prüfergebnis bezieht sich ausschließlich auf die o.a. Proben. Bei eingesandten Proben wird für Probennahme und -transport keine Gewährleistung übernommen. Der Prüfbericht darf ohne Genehmigung des Instituts nur vollinhaltlich vervielfältigt werden. Laborbezogene maximale Messunsicherheit für KBE 22/ 37 °C: ca. 20 %.

erstellt:



J. Klaminger, BSc

freigegeben:



N. Miorini, MSc
stv. Institutsleitung

erstellt: 14.07.2025 Wei	geprüft: 14.07.2025 Buch	freigegeben: 14.07.2025 Mio	PB M 002
Revisionsstatus: Y	w:\kunden\betreute\krankenhaeuser-rehazentren\pirawarth\befunde\2025\pb m-w 621_25_pirawarth.docx		Seite 1 von 3

Hygienische Gesamtbewertung

zu Prüfbericht Nr.: PB M-W 621/25

- Eine Systembewertung gemäß ÖNORM B1921:2023 bzw. eine Gutachtenerstellung gemäß § 73 LMSVG ist ohne Kenntnis der Rahmenbedingungen nicht möglich (bei eingeschickten Proben).
- Die Ergebnisse der bakteriologischen Wasseruntersuchung ergaben im Rahmen des Untersuchungsauftrags keinen Grund zur Beanstandung.
- Folgende Ergebnisse entsprechen nicht den Vorgaben der Trinkwasserverordnung:
 - Überschreitung der Indikatorparameterwerte für KBE 22 °C
 - Überschreitung der Parameterwerte für: E. coli (**Abklärung erforderlich**)
- Aufgrund fehlender Angaben ist **keine Interpretation** des Untersuchungsergebnisses möglich.

Information zur Beurteilung gem. ÖNORM B1921:2023

Tabelle D.2 — Beurteilungsgrundlage für nicht zirkulierende Systeme oder Systemteile

Hygienische System- bewertung	KBE 22^a	KBE 37^b	P. aeruginosa	Legionella	
	KBE in 1/ml	KBE in 1/ ml	KBE in 1/100 ml	KBE in 1/100 ml	KBE in 1/l ^c
Hygienisch einwandfrei	< 100	< 20	< 1	< 10	< 100
Hygienisch akzeptabel	100 bis 1000	20 bis 200	1 bis 3	10 bis < 100	100 bis < 1000
Hygienisch mangelhaft	über 1000	> 200	über 3 bis 200	100 bis 1000	1000 bis 10000
Hygienisch nicht akzeptabel	-	-	> 200	> 1000	> 10000

^a Koloniezahl bei 22 °C Bebrütungstemperatur gemäß ÖNORM EN ISO 6222.

^b Koloniezahl bei 37 °C Bebrütungstemperatur gemäß ÖNORM EN ISO 6222.

^c KBE in 1 l, entspricht den Einheiten in [28].

----- Ende des Prüfberichts -----

Institut für angewandte Hygiene

Mag. Dr. Miorini KG, staatlich akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle
A-8045 GRAZ, Ursprungweg 160



Gutachten gemäß § 73 LMSVG

Das Gutachten bezieht sich ausschließlich auf den vorstehenden Prüfbericht und betrifft ausschließlich die hygienische Verwendbarkeit des Wassers.

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeföhrten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist daher

zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Institut für angewandte Hygiene
Mag. Dr. Miorini KG

Niels Miorini, BSc, MSc
Lebensmittelgutachter

gem. § 73 LMSVG

N. Miorini, MSc
Gutachter gem. § 73 LMSVG 2006

erstellt: 14.07.2025 Wei	geprüft: 14.07.2025 Buch	Freigegeben: 14.07.2025 Mio	PB M 002
Revisionsstatus: Y	w:\kunden\betreute\krankenhaeuser-rehazentren\pirawarth\befunde\2025\pb m-w 621_25_pirawarth.docx		Seite 3 von 3

Institut für angewandte Hygiene

Mag. Dr. Miorini KG, staatlich akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle
A-8045 GRAZ, Ursprungweg 160



Prüfbericht: Bakt. Wasseruntersuchung

Auftraggeber

Kurhotel Bad Pirawarth GmbH & Co KG
Kurhausstraße 100
2222 Bad Pirawarth

Probenherkunft

siehe Auftraggeber

Graz, am 25.11.2025

Prüfber. Nr.: **PB M-W 626/25**
Protokoll Nr.: **W626/25**
Probeneingang: 17.11.2025
Probenansatz: 18.11.2025

Probennahme am:	17.11.2025, um 16:30	Probennahme durch:	N. Miorini	MA d. IAH* <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Probenahmestelle/ -ort (Stockwerk, Abteilung, Zimmer)			behördl. festgel. PN-Stelle Nr.:	
Klinik, Haupteingang, Rezeption, Parkquelle Mineralwasser-Brunnen			-	

Anlass d. Untersuchung	<input checked="" type="checkbox"/> Routineunters. <input type="checkbox"/> Erstunters. <input type="checkbox"/> weiterführende Unters. <input type="checkbox"/> nach Sanierung
Vorbehandlung	<input checked="" type="checkbox"/> nicht vorbehandelt <input type="checkbox"/> Enthärtung <input type="checkbox"/> Enth.+ Verschneidung <input type="checkbox"/>
Desinfektion	<input type="checkbox"/> UV <input type="checkbox"/> UV am Auslass <input type="checkbox"/> ClO ₂ <input type="checkbox"/> NaClO <input type="checkbox"/>
Art der Probe	<input checked="" type="checkbox"/> TW-Netzprobe <input type="checkbox"/> direkt n. Hauszuleitung <input type="checkbox"/> Wasch/Spülbecken <input type="checkbox"/> Probenahmehahn <input type="checkbox"/> Wasserspender leitungsgeb. <input type="checkbox"/> Wasserspender freistehend <input type="checkbox"/> Schöpfprobe
Abnahme nach ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck:	<input type="checkbox"/> A (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf bis zur Temperaturkonstanz) <input checked="" type="checkbox"/> B (o. Strahlregler, abgeflammt, Ablauf 30 - 60 sec) <input type="checkbox"/> C (verbraucherbezogen)

Vor Ort-Erhebungen	Temp.: 13,8 °C (ÖNORM M 6616:1994)	LF: 1417 µS/cm (ÖNORM 27888:1993)	pH: 7,0 (ÖNORM 10523:2012)
Sensorik**	Aussehen <input checked="" type="checkbox"/> klar, farblos <input type="checkbox"/> getrübt <input type="checkbox"/> Bodensatz <input type="checkbox"/> Schwebstoffe Geruch <input checked="" type="checkbox"/> ohne <input type="checkbox"/> mit Geschmack <input checked="" type="checkbox"/> n.u.		

Untersuchungsergebnisse

Untersuchungsparameter	IPW***	PW***	Ergebnis	Methode
KBE bei 22 °C (72 h) in 1 ml	100	-	2	ÖNORM EN ISO 6222:1999
KBE bei 37 °C (48 h) in 1 ml	20	-	4	ÖNORM EN ISO 6222:1999
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	-	0	ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
<i>E. coli</i> in 100 ml	-	0	0	ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
Enterokokken in 100 ml	-	0	0	ÖNORM EN ISO 7899-2:2000
<i>Pseudomonas aeruginosa</i> in 100 ml	0	-	0	ÖNORM EN ISO 16266:2008

* MA d. IAH: Mitarbeiterin der Inspektionsstelle; ** nicht akkreditierter Bereich; *** gemäß TWVo i.d.g.F.; IPW: Indikatorparameterwert (Richtzahl); PW: Parameterwert (Zulässige Höchstkonzentration) KBE=Kolonienbildende Einheiten; n.u.=nicht untersucht; n.n.=nicht nachweisbar; n.a.=nicht auswertbar; o.A.=keine Angabe; LF: Leitfähigkeit

Angaben zur Prüfberichtinterpretation: Auffällige Untersuchungsergebnisse sind durch **Fettdruck** gekennzeichnet.

Weitere Hinweise: Das Prüfergebnis bezieht sich ausschließlich auf die o.a. Proben. Bei eingesandten Proben wird für Probennahme und -transport keine Gewährleistung übernommen. Der Prüfbericht darf ohne Genehmigung des Instituts nur vollinhaltlich vervielfältigt werden. Laborbezogene maximale Messunsicherheit für KBE 22/ 37 °C: ca. 20 %.

erstellt:

J. Klaminger, BSc

freigegeben:

N. Miorini, MSc
stv. Institutsleitung

erstellt: 14.07.2025 Wei	geprüft: 14.07.2025 Buch	freigegeben: 14.07.2025 Mio	PB M 002
Revisionsstatus: Y	w:\kunden\betreute\krankenhaeuser-rehazentren\pirawarth\befunde\2025\pb m-w 626_25_pirawarth.docx		Seite 1 von 3

Hygienische Gesamtbewertung

zu Prüfbericht Nr.: PB M-W 626/25

- Eine Systembewertung gemäß ÖNORM B1921:2023 bzw. eine Gutachtenerstellung gemäß § 73 LMSVG ist ohne Kenntnis der Rahmenbedingungen nicht möglich (bei eingeschickten Proben).
- Die Ergebnisse der bakteriologischen Wasseruntersuchung ergaben im Rahmen des Untersuchungsauftrags keinen Grund zur Beanstandung.
- Folgende Ergebnisse entsprechen nicht den Vorgaben der Trinkwasserverordnung:
 - Überschreitung der Indikatorparameterwerte für KBE 37 °C
 - Überschreitung der Parameterwerte für: E. coli (**Abklärung erforderlich**)
- Aufgrund fehlender Angaben ist **keine Interpretation** des Untersuchungsergebnisses möglich.

Information zur Beurteilung gem. ÖNORM B1921:2023

Tabelle D.2 — Beurteilungsgrundlage für nicht zirkulierende Systeme oder Systemteile

Hygienische System- bewertung	KBE 22^a	KBE 37^b	P. aeruginosa	Legionella	
	KBE in 1/ml	KBE in 1/ ml	KBE in 1/100 ml	KBE in 1/100 ml	KBE in 1/l ^c
Hygienisch einwandfrei	< 100	< 20	< 1	< 10	< 100
Hygienisch akzeptabel	100 bis 1000	20 bis 200	1 bis 3	10 bis < 100	100 bis < 1000
Hygienisch mangelhaft	über 1000	> 200	über 3 bis 200	100 bis 1000	1000 bis 10000
Hygienisch nicht akzeptabel	-	-	> 200	> 1000	> 10000

^a Koloniezahl bei 22 °C Bebrütungstemperatur gemäß ÖNORM EN ISO 6222.
^b Koloniezahl bei 37 °C Bebrütungstemperatur gemäß ÖNORM EN ISO 6222.
^c KBE in 1 l, entspricht den Einheiten in [28].

----- Ende des Prüfberichts -----

Institut für angewandte Hygiene

Mag. Dr. Miorini KG, staatlich akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle

A-8045 GRAZ, Ursprungweg 160



Gutachten gemäß § 73 LMSVG

Das Gutachten bezieht sich ausschließlich auf den vorstehenden Prüfbericht und betrifft ausschließlich die hygienische Verwendbarkeit des Wassers.

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeföhrten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist daher

zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Institut für angewandte Hygiene
Mag. Dr. Miorini KG

Niels Miorini, BSc, MSc
Lebensmittelgutachter
Bsp. § 73 LMSVG

N. Miorini, MSc
Ursprungweg 160
Gutachter gem. § 73 LMSVG 2006

erstellt: 14.07.2025 Wei	geprüft: 14.07.2025 Buch	Freigegeben: 14.07.2025 Mio	PB M 002
Revisionsstatus: Y	w:\kunden\betreute\krankenhaeuser-rehazentren\pirawarth\befunde\2025\pb m-w 626_25_pirawarth.docx		Seite 3 von 3